

Exkursion des Grazer Komitees für
christlich-jüdische Zusammenarbeit

Auf jüdischen Spuren in Eisenstadt und Kobersdorf



SONNTAG, 8. OKTOBER 2023

07:30 bis ca. 18:15 Uhr



PROGRAMM

07:30 Uhr: Abfahrt in Graz, Franz-Graf-Allee

10:00 Uhr: Besuch des Österreichischen Jüdischen Museums in Eisenstadt mit Führung

11:15 Uhr: Besuch der Ausstellung „Schewea Kehilot – שבע קהילות“ im Schloss Esterházy mit Führung

12:30 Uhr: Weiterfahrt nach Kobersdorf

13:00 Uhr: Mittagessen in Kobersdorf

14:30 Uhr: Besuch der ehemaligen Synagoge und jüdischer Gedenkorte in Kobersdorf mit Führung durch Altbürgermeister Erwin Hausensteiner, Gedenkverein Kobersdorf

16:15 Uhr: Rückfahrt nach Graz

Ca. 18:15 Uhr: Ankunft in Graz, Franz-Graf-Allee

Das Österreichische Jüdische Museum in Eisenstadt wurde 1972 als erstes jüdisches Museum in Österreich nach 1945 gegründet. Es umfasst die älteste in ihrer ursprünglichen Funktion erhaltene Synagoge Österreichs und führt in seiner ständigen Ausstellung in die jüdische Geschichte des Burgenlands sowie in jüdische Feste ein.

Die Ausstellung „Schewea Kehilot – שבע קהילות“ im Schloss Esterházy in Eisenstadt widmet sich der Rolle der Fürstenfamilie als Schutzherrn der sogenannten „Sieben-Gemeinden“, die mehr als 300 Jahre im heutigen Nord- und Mittelburgenland Bestand hatten.

Eine der Sieben Gemeinden befand sich in Kobersdorf. Das dortige Synagogengebäude, das nach Verwüstungen im Inneren die NS-Zeit überstand, wurde jüngst durch umfangreiche Sanierungsarbeiten vor dem Verfall bewahrt und im April 2022 als Kulturzentrum wiedereröffnet.

- Organisation und Reisebegleitung: Mag.^a Sabine Maurer, Dr.ⁱⁿ Edith Petschnigg
- Teilnahmebeitrag (inkl. Führungen, exkl. Mittagessen): 59,00 EUR
- Ermäßigt für Studierende ohne Einkommen: 29,00 EUR
- Überweisung bis 20. September 2023 an: AT38 1400 0862 1018 5080
- Anmeldung bis 20. September 2023 an: edith.petschnigg@pph-augustinum.at